

Firmen und Produkte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology**

Band (Jahr): **80 (2002)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SiteMaster™-C-Serie

Bei der neuen Serie von Anritsu handelt es sich um ein tragbares, batteriebetriebenes Gerät zur Wartung, Installation und Fehlerortung von Kabeln und Antennenanlagen in einem Frequenzbereich von 2 MHz bis 4 GHz. Die Einsatzgebiete des SiteMaster™ liegen neben den bestehenden Mobilfunknetzen GSM900 und GSM1800 auch bei zukünftigen Anwendungen, beispielsweise bei UMTS und WLAN. Die neue SiteMaster™-C-Serie hat neben den bewährten Eigenschaften der Vorgängerserie noch Verbesserungen erhalten. Dazu gehören beispielsweise die Möglichkeit, auf der Benutzeroberfläche die Sprachen Deutsch und Französisch einzustellen. Im Weiteren sind Messkurvenüberlagerung von aktuellen und gespeicherten Messungen auf der Anzeige sowie segmentierte Grenzwertkurven enthalten. Batterieladungen sind auch während des Betriebs möglich. Die neue Serie hat eine erweiterte Kabelparameterliste und einen erweiterten Frequenzbereich. Der SiteMaster™ wird standardmässig mit umfangreichem Zubehör, wie einer CD-ROM mit Software Tools, einer austauschbaren NiMH-Batterie und einer Tragtasche, ausgeliefert. Mit den verbesserten Eigenschaften ist der Anwender sowohl für die bestehenden als auch für die zukünftigen Herausforderung im Aufbau, in der Installation und Wartung von Kabeln und Antennenanlagen bestens ausgerüstet.



Gigacom AG
 Gewerbezone Lätti
 CH-3053 Münchenbuchsee
 Tel. 031 868 44 55
 E-Mail info@gigacom.ch

Getaktete Stromversorgung

Der neue Katalog über AC/DC- und DC/DC- getaktete Stromversorgungen ist erschienen. Mit den neuen, primär-

getakteten Einbau-Netzgeräten und DC/DC-Wandlern von Elektro-Automatik bietet die Rotronic AG preiswerte, robuste und zuverlässige, UL- und TÜV-zertifizierte Systemkomponenten. Die kompakte Bauform und das geringe Gewicht öffnen die Türen für vielfältige Einsatzzwecke. Die Festspannungs-Netzteile sind kurzschlussfest, strombegrenzt und können sowohl mit Wechsel- als auch mit Gleichspannung betrieben werden. Alle Geräte lassen sich mit den optional erhältlichen Montagekits leicht auf Hutschienen befestigen. Der kostenlose Katalog kann unter der gebührenfreien Telefonnummer 0800 81 11 66 angefordert werden.

ROTRONIC AG
 Grindelstrasse 6
 CH-8303 Bassersdorf
 Tel. 01 838 11 11
 E-Mail: rotronic@rotronic.ch
 Homepage: www.rotronic.ch

Präzisionsmikroohmmeter BS407

Mit dem BS407 hat TTI ein neues Präzisionsmikroohmmeter auf den Markt gebracht. Es bietet einen Messbereich von 2 mΩ bis 20 kΩ, die kleinste Auflösung liegt bei 1 μΩ, die Messgenauigkeit bei 0,1%. Dies übertrifft die Werte der meisten handelsüblichen Messinstrumente. Das BS407 basiert auf einem Messsystem mit qualitativ hochwertigen Kelvin-Klemmenleitungen. Zur schnellen und bequemen Handhabung sind auf der Vorderseite Regler zur Strom- und Rückstrom-einstellung angebracht. Dies ermöglicht das leichte Erkennen von thermischen EMF-Störungen. Eine LED-Anzeige warnt vor geöffneten Stromkreisen und verhindert so, dass die Messresultate verfälscht werden. Die maximale Messspannung lässt sich auf 20 mV begrenzen. Somit können Schaltkontakte nach internationalen Normen gemessen werden. Das BS407 ist ein tragbares Instrument mit wiederaufladbaren NiMH-Batterien. Das Ladegerät ist im Instrument integriert und die Aufladung der Batterien kann während des Messbetriebs erfolgen.

ROTRONIC AG
 Grindelstrasse 6
 CH-8303 Bassersdorf
 Tel. 01 838 11 11
 E-Mail: rotronic@rotronic.ch
 Homepage: www.rotronic.ch

Java-Handy M50 mit GPRS

Das Java-Handy von Siemens unterstützt EMS und Instant Messaging. Siemens präsentierte an der diesjährigen CeBIT das erste Java-Handy mit GPRS, Instant Messaging und Bildern in hoher Qualität. Das neue Mobiltelefon von Siemens bringt Anwendern bisher nicht gekannte Freiheit und Flexibilität bei Anwendungen, Downloads und Spielen. Es bietet ausserdem EMS (Enhanced Messaging Service), auswechselbare CLIP-it-Cover und eine besondere Imaging-Funktion, die es ermöglicht, echte Bilder im Telefonbuch zu speichern. Dieses Handy ist nur eines von vielen neuen Produkten, die Siemens erstmals auf der CeBIT 2002 in Hannover vorgestellt hat.



Siemens Schweiz AG
 Unternehmenskommunikation
 Freilagerstrasse 40
 CH-8047 Zürich
 Tel. 01 495 31 11

Gebäudeverkabelung

R & M ist der erste Hersteller, der für Gebäudeverkabelungen neutral geprüfte Cat.-6-RJ456-Komponenten produziert. Nach mehr als zweijähriger interner Entwicklungsarbeit hat das unabhängige dänische Testlabor 3P ein Zertifikat ausgestellt, das R & M die integrale Erfüllung sämtlicher Performance-Parameter gemäss Normen-Entwurf für Cat.-6-Komponenten bestätigt. Dazu gehört auch die vollständige Erfüllung des schwierigsten Parameters der Cat.-6-Anforderungen, nämlich die Austauschbarkeit mit Fremdkomponenten. Zukünftige Applikationen brauchen echte Cat.-6-Komponenten. Der Bandbreitenbedarf der Firmen steigt weiterhin stark an. Es wird damit gerechnet, dass im kommenden Jahr Gigabit-Ethernet den Weg an den Arbeitsplatz findet und Fast-Ethernet langfristig verdrängen wird. Das amerikanische Normengremium IEEE beschäftigt sich eingehend mit neuen Ethernet-Protokollen, die ein Vielfaches der Gigabit-

Ethernet-Bandbreite übertragen können. Diese neuen Protokolle werden mit hoher Wahrscheinlichkeit für Cat.-6-Systeme mit echten Cat.-6-Komponenten spezifiziert werden. Die Cat.-6-Komponenten von R & M bedeuten eine weit reichende Investition in die Zukunft und in die immer bedeutungsvollere Netzwerksicherheit.

Reichle & De-Massari AG
Binzstrasse 31
CH-8622 Wetzikon
Tel. 01 933 81 11
E-Mail: info@rdm.ch
Homepage: www.rdm.com

Sicherheit bei elektrischen Anlagen



Ein sicheres Arbeiten mit weniger Zeitaufwand, das ermöglicht das Nachfüllgerät MS aus dem Deltec-Produktprogramm von Dehn + Söhne. Mit dem neuen Nachfüllgerät wird der Nachfüllvorgang erheblich verkürzt und wesentlich sicherer. Die Masse wird jetzt entsprechend der Herstellerangaben im Gerät erhitzt. Ein Verbrennen an der heissen Masse ist somit nicht mehr möglich. Per Knopfdruck wird dann der Nachfüllprozess aktiviert. Über eine Isolierlanze wird die heisse Masse in den Kabelendverschluss eingefüllt. Der ganze Nachfüllvorgang erfolgt unter Spannung. Somit fallen keine Verzögerungszeiten durch Freischalten, Erden und Kurzschliessen der Anlage an. Ein einzelner

Monteur kann mit diesem neuen Gerät an einem Tag rund 40 Kabelendverschlüsse nachfüllen. Dies bedeutet eine Produktivitätssteigerung um 800% bei gleichzeitiger Verbesserung des Arbeitsschutzes für den Monteur. Hinzu kommt die Vermeidung von Anlagenabschaltungen zur Durchführung der Nachfüllarbeiten.

Elvatec AG
Tiergartenstrasse 16
CH-8852 Altendorf
Tel. 055 451 06 46

Workstation

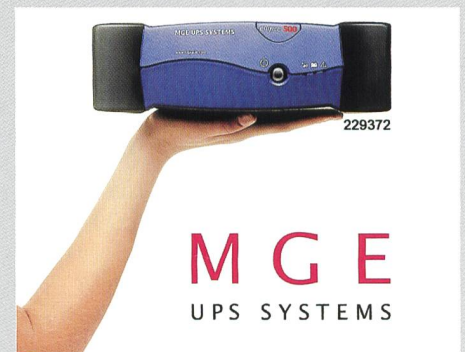
Mit dem neuen Flaggschiff «Sun Blade 2000» innerhalb der Workstation-Reihe setzt das Unternehmen Sun Microsystems, das in diesem Jahr sein 20-Jahr-Firmenjubiläum feiert, einen weiteren Meilenstein. Die beiden mit 1,05 GHz getakteten UltraSPARC-III-CU-Prozessoren, die hoch entwickelte 64-Bit-Architektur, die High-End-3D-Visualisierungsfähigkeiten und das robuste Betriebssystem Solaris™ 8 zeichnen die neue Workstation von Sun aus. Die neue Workstation Sun Blade 2000 bietet die dreifache Rechenleistung des bisherigen, mit 750 MHz getakteten Topmodells. Sie ist die Basis für die Technologie-Innovationen der nächsten Jahre. Dank bis zu 8 GByte Arbeitsspeicher, der sehr leistungsstarken UltraSPARC-III-CU-Dual-Prozessorplattform und der Grid Engine Software von Sun können Kunden die Produktivität ihrer Projekte deutlich steigern. Kombiniert mit dem neuen Sun XVR-1000 High-Performance 3D Graphics Accelerator und dem 24-Zoll-Flachbildschirm stellt die Sun Blade 2000 eine neue Generation von Computing und Imaging dar. Die neue Sun-Blade-2000-Workstation ist ab sofort verfügbar.

Sun Microsystems (Schweiz) AG
Javastrasse 2, Hegnau
CH-8604 Volketswil
Tel. 01 908 90 00
E-Mail: albert.hanslin@sun.com
Homepage: www.sun.ch

Sichere Stromversorgung

Der USV-Hersteller MGE UPS-Systems und das auf die Katalog-Distribution spezialisierte EDV-Unternehmen ARP Datacon kombinieren ihre Stärken. Durch die Vereinbarung einer strategischen Ver-

triebspartnerschaft sind die auf modernster Technologie basierenden und attraktiv gestylten unterbrechungsfreien Stromversorgungen von MGE per sofort von ARP Datacon erhältlich. Dabei profitieren Kunden insbesondere vom gewährten 24-Stunden-Lieferservice, dem komfortablen Online-Store und der kompetenten Unterstützung durch das ARP-Berater-Team. Die über 35-jährige Erfahrung in Entwicklung, Produktion und Wartung hochstehender USVs kommt in sämtlichen MGE-Systemen zum Tragen. So überzeugt das von ARP angebotene Lösungsangebot im Leistungsbereich von 300 bis 1500 VA (195 bis 1050 Watt) durch Leistungsmerkmale wie 5 bis 20 Minuten Autonomiezeit, Powershare-Steckdosen, automatische Batterietests unter Lastkonditionen und schmalste Bauweisen. Zudem sind sämtliche Standby-Line-interactive- und Double-Conversion-USVs mit einer komfortablen Management-Software zur USV-Überwachung und für den System-Shutdown bestückt. USV-Pulsar-Ellipse 500 VA (Art. 229372) ist ab Fr. 319.– (inkl. MWSt.) erhältlich.

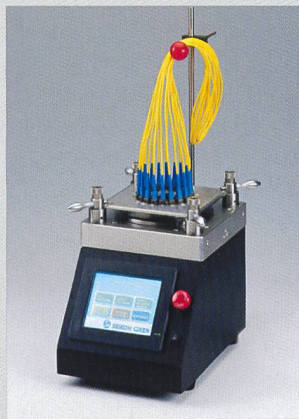


ARP DATACON AG
Birkenstrasse 43b
CH-6343 Rotkreuz
Tel. 041 799 09 42
Homepage: www.arp.com.

Fiberoptische Steckerherstellung

Die patentierte Hochleistungspoliermaschine für fiberoptische Stecker ist sehr zuverlässig und nahezu wartungsfrei. Die Maschine ist auf Produktqualität und höchste Produktivität getrimmt. Die empfohlenen Polierprozesse erfüllen die hohen Ansprüche nationaler und internationaler Standards. Die neuen Modelle sind mit den aktuellen Erkenntnissen entwickelt worden. Es ist möglich, nahezu alle Steckertypen wie FC, SC, LC, MU, E2000 mit APC 8° und (H)PC-Schliff zu polieren. Unterstützt wird der Polierprozess von der neuen IPC (Individual

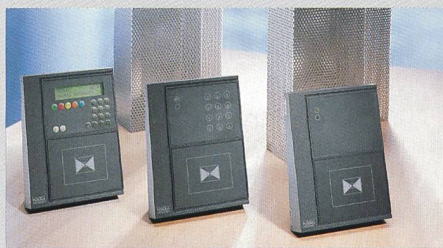
Pressure Control)-Technologie. Im Weiteren kann die Maschine zum Nachpolieren eingesetzt werden, ohne alle Steckplätze zu besetzen. Bei 8°-Steckern wird typischerweise ein Returnloss von ≤ 70 dB und beim PC-Stecker bis zu ≤ 60 dB erreicht. Die Dauer der einzelnen Polierprozesse lässt sich über mehrere Zeitschaltuhren voreinstellen. Die Gefahr von Bedienungsfehlern wird auf ein Minimum reduziert. Die Maschine ist optional mit Touch-Screen-LCD-Display erhältlich.



Mesomatic Messtechnik AG
Hinterbergstrasse 9
CH-6330 Cham
Tel. 041 748 60 22
E-Mail: info@mesomatic.ch

Zutrittskontrolle und Zeiterfassung

Das neue Subterminal Bedanet 91 20 von Kaba Benzing lässt sich sowohl für die Zutrittskontrolle als auch für die Zeiterfassung einsetzen. Haupteinsatzgebiet ist die Zutrittssicherung. Als Subterminal ist das Bedanet 91 20 grundsätzlich online an eine Steuerung angeschlossen, die das Türmanagement und die Bedienung übernimmt. Die Steuerungen befinden sich im inneren, geschützten Bereich. Dadurch sind jegliche Zugriffe auf Türöffnungs- und Türüberwachungsfunktionen verhindert. Die Entscheidung über einen Zutritt wird über die Steuerung getroffen. Diese Struktur bietet einen optimalen Schutz vor Sabotage. Das Subterminal besitzt ein Türöffnungs-Relais, ist schloss- und sabotagesichert und kann einfach installiert werden. Als Leser stehen die verschiedensten Verfahren, wie Legic, induktiv, Magnet, Chip, Barcode, Mifare und Hitag, zur Verfügung. Durch die modulare Bauweise sind die seriellen Lesermodule leicht austauschbar, sodass nachträglich ein einfacher Umstieg auf andere Leseverfahren möglich ist.



Kaba Benzing (Schweiz) AG
Datentechnik
Lerzenstrasse 12
CH-8953 Dietikon
Tel. 01 745 15 15
E-Mail: benzing@benzing.ch
Homepage: www.kaba-benzing.ch

Testing and Analysis

The SunSet 10G is uniquely suited for the SONET and SDH field or laboratory engineer. It is lightweight and portable, so you can take it anywhere. The new SunSet 10G from Sunrise Telecom offers extensive features for SONET and SDH network testing and analysis, all in accordance with ANSI, Telecordia, and ITU-T standards. Fulfill your core network test needs at payloads from STS-192c/STM-64c to DS1/E1. An intuitive display makes it easy to monitor and control overhead bytes, display and send alarms, and perform BER testing. The SunSet 10G's advanced analysis features let you examine pointer movements and perform pointer stress sequences according to ITU-T G.783. Examine the APS channel, perform DCC BERT, check for synchronization control and decode signal label bytes.

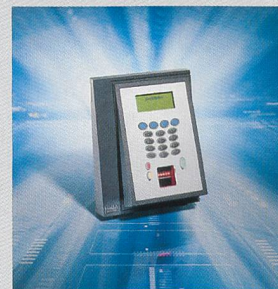


GMP SA
CH-1020 Renens
Tel. 021 633 21 21
E-Mail: telecom@gmp.ch
Homepage: www.gmp.ch

Biometrielösung

Eine biometrische Identifikationslösung, basierend auf dem Fingerabdruck, hat

Kaba Benzing auf der CeBIT 2002 vorgestellt. Bei dieser neuen Identifikationslösung von Kaba Benzing werden die Biometriedaten des Fingers zusammen mit einer Personalnummer zentral erfasst und in den Terminals Bedanet 91 20 Fingerprint abgelegt, das ein Subterminal mit biometrischer Identifikationseinheit ist. Die Biometrie-Daten (Templates) jedes Mitarbeiters sind in den Terminals gespeichert. Bei jeder Identifikation wird lokal im Terminal ein Template anhand der gemessenen Biometriedaten gesucht. Der Mitarbeiter muss dazu lediglich eine Taste drücken und seinen Finger auf die Sensorfläche legen. Die gefundene Personalnummer wird dann im ZK-System verwendet. Das Zutrittsterminal ist über eine LAN-Verbindung mit dem Server verknüpft, damit die Administration und ein Datenabgleich erfolgen kann. Bei dieser Lösung sind keine Ausweise nötig, denn jede Person identifiziert sich ausschliesslich mit ihrem Fingerabdruck.



Kaba Benzing (Schweiz) AG
Datentechnik
Lerzenstrasse 12
CH-8953 Dietikon
Tel. 01 745 15 15
E-Mail: benzing@benzing.ch
Homepage: www.kaba-benzing.ch

Audioconferencing



Elektronisch und technisch ausgereifte Systeme zur Audiokonferenz bietet die Suprag AG mit dem umfassenden Programm der Polyspan-Konferenzreihe an. Interne Schaltungen in diesen bewährten Konferenzsystemen verhindern den unnötigen Echoeffekt und ermöglichen Konferenzgespräche ohne irgendwelche Störungen. Ausführungen mit einem

oder mehreren externen Mikrofonen, LCD-Display und anderen Komfortfunktionen sind erhältlich. Einfache Installation und nur ein Kabel zur Lautsprecherkonsole erlauben ein schnelles Aufstellen der Anlage. Polyspan-Anlagen sind an jede analoge Telefonleitung anschliessbar.

Suprag AG
Friedackerstrasse 14
CH-8050 Zürich
Tel. 01 317 20 60
E-Mail: Info@suprag.ch
Homepage: www.suprag.ch

Sprechgarnitur



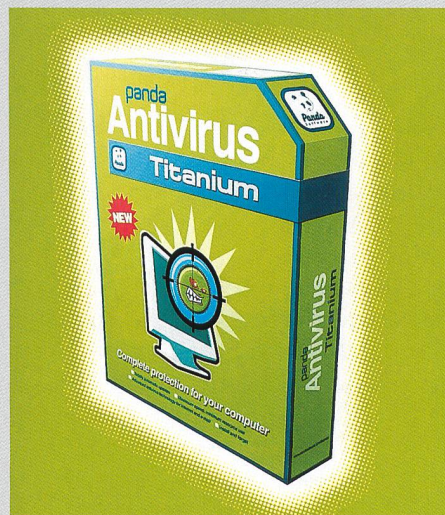
Anlässlich der Computer Expo 2002 in Lausanne präsentiert die Suprag AG eine Sprechgarnitur der neusten Generation: «Titan». Sie besticht durch das edle Design und einen hervorragenden Sound. Auch der Tragkomfort lässt nichts zu wünschen übrig. Die Telefongespräche mit «Titan» wirken, als ob der Gesprächspartner gegenübersitzen würde.

Suprag AG
Friedackerstrasse 14
CH-8050 Zürich
Tel. 01 317 20 60
E-Mail: Info@suprag.ch
Homepage: www.suprag.ch

Antivirusprogramm

Panda Antivirus Titanium ist die jüngste der Panda Sicherheitslösungen für Heimanwender. Der User kann den Panda Antivirus Titanium nach dem Installieren vergessen. Jedesmal, wenn der Anwender auf dem Internet surft, sucht Titanium selbständig die neuste Antiviren-datenbank. Diese wird täglich von Panda aktualisiert. Titanium führt ein intelligentes Update durch, bei dem nur die neu hinzugekommenen Antiviren berücksichtigt werden. Titanium gewährleistet Schutz gegen

neue, unbekannte DOS-, Win32-, Makro- und Scriptviren. Virenverdächtige Dateien können dank einem Assistenten einfach und ohne Risiko ins Virenlabor gesandt werden. Titanium arbeitet mit dem Virenscanner «UltraFast» und der neuen Technologie «SmartClean». Weitere Informationen sind erhältlich über www.pandasoftware.com/titanium. Panda Antivirus Platinum beinhaltet die gleiche Technologie wie Titanium. Die Einzelplatzlizenz wurde für den professionellen Einsatz konzipiert und wird mit einem detaillierten Handbuch ausgeliefert. Der Kunde erhält Telefonsupport und kann den Antivirus individuell konfigurieren. Panda Antivirus Platinum ist der Sieger im Antivirus-Vergleichstest von PC World, USA. Die Kriterien Performance, Scangeschwindigkeit, benutzerfreundliche Anwendung, einfache Handhabung und falsche Virenalarme waren massgebend. Panda war das einzige Programm, das alle Viren entdeckte hatte.



Sotec Software SA
Rte de Champ-Colin 10
CH-1260 Nyon
E-Mail: marketing@sotec.ch
Tel. 022 994 89 40
Homepage: www.sotec.ch/panda

Remote-Office-Lösung

Die Remote-Office-Lösungen von Nortel Networks sind Teil der Strategie, den Unternehmen Voice-over-IP-(VoIP-)Lösungen zur Verfügung zu stellen, bei denen der Standort der Mitarbeiter unerheblich ist. Telearbeitsplatz-Lösungen werden von Unternehmen aus zwei Gründen geschätzt: Einerseits ermöglichen sie eine Senkung der Betriebskosten durch Nutzung von Standleitungen, andererseits eignet sich der Fernzugriff gut als Instru-

ment zur Anwerbung und Bindung qualifizierter Mitarbeiter, denen mit der Möglichkeit der Telearbeit von zu Hause aus eine attraktive Alternative geboten werden kann. Remote Office 9110 und 9115 sind so ausgelegt, dass sie die volle Funktionalität der Telefonanlagen Nortel Networks Meridian und Succession auch Mitarbeitern mit Telearbeitsplätzen über VoIP zugänglich machen. So entsteht eine kosteneffiziente, stabile Lösung für Mitarbeiter mit Telearbeitsplätzen, Call-Center-Agenten, Supportmitarbeiter mit Rufbereitschaft ausserhalb der Bürozeiten.

Nortel Networks AG
Wilstrasse 11
CH-8612 Uster 2
Tel. 01 943 73 00
E-Mail: markusd@nortelnetworks.com
Homepage: www.nortelnetworks.com

GPRS-Roaming

Kunden von Swisscom Mobile können ab sofort in fünf europäischen Ländern die Datenübertragungstechnologie GPRS (General Packet Radio Service) nutzen. Dies wird durch entsprechende Vereinbarungen mit den örtlichen Vodafone-Netzbetreibern möglich. GPRS erlaubt den schnellen und spontanen Zugriff auf E-Mails sowie Informationen und News über das Mobiltelefon. Mit den neu abgeschlossenen Roaming-Abkommen ist das auch in Deutschland, Italien, Grossbritannien, Spanien und Irland kein Problem mehr. Voraussetzung ist, dass sich der Kunde beim lokalen Vodafone-Netzbetreiber einbucht. Das Nutzen von GPRS ist dann ohne weiteres möglich und erfordert keine weiteren Einstellungen. Zum Abrufen der persönlichen E-Mails oder bestimmter Informationsdienste genügt das Öffnen des WAP-Browsers. Ziel ist es, dass Kunden von Swisscom Mobile auch überall im Ausland komfortabel und schnell auf mobile Datendienste zugreifen können. Die internationale Vodafone-Plattform eignet sich dazu sehr gut. Weitere GPRS-Roaming-Abkommen werden in Kürze realisiert werden. Zusatzinformationen zu GPRS finden sich auf der Homepage www.swisscom-mobile.ch/gprs.

Cordless Presenter

Das Multifunktionsgerät vereint als einziges weltweit einen Bluetooth-basierenden

den Presenter, eine optische Maus und einen Laserpointer. Logitech hat mit dem Cordless Presenter ein Gerät entwickelt, das drei Funktionalitäten in sich vereint: Bluetooth Presenter, optische Maus und Laserpointer. Der Cordless Presenter ist ideal für alle User geeignet, die ihr Notebook als Präsentationsmedium, aber auch für den mobilen Arbeitsplatz nutzen und dafür keine zwei Geräte mit sich herumtragen wollen. Bluetooth steht für kabellose Freiheit. Der Logitech Cordless Presenter kommuniziert via Bluetooth-Funktechnologie mit einem Receiver in der Grösse eines Autoschlüssels, der über den USB-Port an den PC oder das Notebook angeschlossen wird. Die Datenübertragung läuft bidirektional, d.h., auch der PC gibt Daten an den Presenter weiter. Der PC oder das Notebook selbst muss nicht Bluetooth-fähig sein und auch nicht über eine Bluetooth-Karte verfügen. Mit Hilfe zweier grosser Buttons kann sich der User in seiner Präsentation problemlos vor und zurück bewegen. Der Cordless Presenter lässt sich über einen Schalter an der Unterseite in eine akkurat arbeitende optische Maus verwandeln. Selbst während einer Präsentation ist es möglich, in den Maus-Modus zu schalten und durch Websites und andere Live Screens zu navigieren. Dem Logitech Cordless Presenter liegen zwei handelsübliche Alkaline-Batterien (AA) bei.

Logitech Europe S.A.
Moulin du Choc
CH-1122 Romanel-sur-Morges
Tel. 021 863 51 11
E-Mail: Garreth_Hayes@eu.logitech.com
Homepage: www.logitech-net.com

Schweizer Elektrorohre

In der Schweiz werden pro Jahr mehrere hunderttausend Kilometer Kabelrohre verlegt. Die Anpassung der Schweizer Normen an den EU-Standard hat die Kertész Kabel AG, Rümlang ZH, genutzt, mit KERIsprint® eine neue Generation von Elektrorohren auf den Markt zu bringen, die entscheidende Vorteile bietet. Basis für die Innovationen sind ein kritisches Auseinandersetzen mit den neuen Vorschriften und hochmoderne Produktionstechniken. Vier entscheidende Vorteile sind es, die KERIsprint® auszeichnen: Deutliche Erleichterung beim Verlegen und beim Einziehen der Kabel, reduziertes Gewicht, erhöhte Druckfestigkeit und

gesteigerte Flexibilität. KERIsprint® ist ein flexibles, zweimanteliges Elektrorillenrohr mit einem silikonbeschichteten Innenmantel. Diese Silikonschicht erleichtert das Einziehen von Drähten und Kabeln im Vergleich zu herkömmlichen KRF- und KRFW-Rohren erheblich. Sie gleiten fast ohne Widerstand durch das Führungsrohr. Das Rillenprofil (Querschnitt) der Rohrwände ist Voraussetzung für eine deutlich höhere Flexibilität. Selbst enge Radien können verlegt werden, wobei die Innenbeschichtung wiederum dafür sorgt, dass Drähte und Kabel auch bei grossen Radien noch problemlos eingezogen werden können.



Kertész Kabel AG
Wibachstrasse 8
CH-8153 Rümlang
Tel. 01 818 08 80
E-Mail: webmaster@kerteszkabel.ch
Homepage: www.kerteszkabel.ch

157-nm-Lithografie macht Fortschritte

Das Technologiekonsortium «International Sematech», das sich seit 1988 der Entwicklung von Fertigungstechnik für die Halbleiterindustrie widmet, hat Ende 2001 eine Bestandsaufnahme für die künftige 157-nm-Lithografie gemacht. Mit dieser Lithotechnik wird man Halbleiterstrukturen von 70 nm und darunter realisieren können (zum Vergleich: In der Fertigung liegen heute 130 nm Strukturen an der Spitze der Produktionstechnik, 100 nm sind im Labor machbar). Der erste kommerziell verfügbare Photolack für 157 nm ist seit Januar 2002 auf dem Markt. Insgesamt geht man bei Sematech davon aus, dass die 157-nm-Technologie schneller kommen wird als in früheren Planungen vorgesehen. Einer der Gründe dafür liegt in der neuen Rolle von Sematech selbst. Das früher rein amerikanische Entwicklungskonsortium wurde schon vor einiger Zeit internationalisiert. Neben amerikanischen Chipherstellern arbeiten jetzt auch Hynix, Infineon, Philips STMicroelectronics und TSMC an den Projekten mit.

International Sematech Inc.
2706 Montopolis Drive
Austin
Tx 78741
USA
Tel. +1-512-356-3500
Homepage: www.sematech.org

E-Mail-Würmer

Mit E-Mail-Experimenten wollen zwei Projekte in den USA das «Small World Phenomenon» überprüfen. Das Department of Sociology Research der Columbia University geht der Frage nach, ob wirklich jeder Mensch weltweit über eine kurze Kette sozialer Kontakte erreichbar ist. Dagegen untersucht das «Electronic Small World Project» der National Science Foundation und der Universität von Ohio die Struktur der Kontakte im Internet. Mit den Ergebnissen der Studien hoffen die Wissenschaftler von beiden Projekten ein besseres Verständnis, wie sich E-Mail-Würmer oder Nachrichten verbreiten. Gleichzeitig erhoffen sich die Wissenschaftler, dass mit den Ergebnissen Peer-to-Peer-Netzwerke und Suchmaschinen effektiver gestaltet werden können. Die drei Wissenschaftler der Columbia University, Duncan Watts, Peter Dodds und Roby Muhammad, wollen